



ENTEGA AG, Postfach 10 01 40, 64201 Darmstadt

Herrn
Max Mustermann
Musterstr. 1
64XXX Darmstadt

Frankfurter Straße 110
64293 Darmstadt
www.entega.ag

Christian Sternberger
fernwaerme@entega.ag
Telefon: 06151 701-4053
Fax: 06151 701-4059

Vertragskonto: 2000xxxx

18. Dezember 2025

Informationen zu den Fernwärmepreisen 2026

- Verbrauchsstelle: Musterstr. 1, 64xxx Darmstadt

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir möchten Sie über die Fernwärmepreise für das Jahr 2026 informieren.

Trotz des anhaltenden Ukraine-Krieges und der weltweiten Konflikte sind die Energiepreise in diesem Jahr stabil geblieben, auch wenn diese weiterhin deutlich über dem Vorkriegsniveau liegen. Dies spiegelt sich auch in den entsprechenden Indizes des Statistischen Bundesamts wider, die der Preisbildung für die Fernwärmepreise im Jahr 2026 zugrunde liegen.

Die Anwendung der bei der Preisbildung zugrunde zu legenden Indizes würde für das Jahr 2026 zu einem Fernwärmearbeitspreis von 146,15 €/MWh (netto) führen. Dieser Preis liegt nahezu auf dem gleichen Niveau des Vorjahres, aber weiterhin deutlich über dem rabattierten Arbeitspreis in Höhe von 114,65 €/MWh (netto), den wir Ihnen für die Jahre 2024 und 2025 gewährt haben.

Vor diesem Hintergrund freuen wir uns Ihnen mitteilen zu können, dass es uns trotz der weiterhin großen Herausforderungen gelingt, auch im Jahr 2026 den Fernwärmearbeitspreis stabil zu halten. Wir verlängern den rabattierten Arbeitspreis aus den Jahren 2024 und 2025 um ein weiteres Jahr. Damit beträgt auch im Jahr 2026 der Arbeitspreis 114,65 €/MWh (netto), was einer Minderung um 21,6 % gegenüber dem vertraglichen Preis entspricht.

Wie oben dargelegt ergibt sich die Möglichkeit einer weiteren Verlängerung der Rabattierung des Fernwärmearbeitspreises für das Jahr 2026 durch die ENTEGA aus der aktuellen Sondersituation an den Energiemarkten. Vor diesem Hintergrund weisen wir Sie darauf hin, dass wir die für das Jahr 2026 vorgenommene Rabattierung in Ihrem Interesse durchführen, ohne dass hierfür ein Rechtsanspruch besteht oder sich ein solcher für zukünftige Abrechnungsperioden ableitet.

Die in der Anlage genannten Fernwärmepreise gelten für die Abrechnung der kommenden Abrechnungsperiode 2026, die Anfang des Jahres 2027 namens und im Auftrag der ENTEGA AG durch die ENTEGA Plus GmbH erfolgt.

Freundliche Grüße



i.V. Dr. Zijad Lemes
Leiter Asset Management



i.A. Christian Sternberger
Team Wärme - Kfm. Steuerung & Verträge | Asset Management

Anlage

Preisblatt 2026 zur Fernwärme in den Fernwärmesetzungsgebieten der Wissenschaftsstadt Darmstadt



Preisblatt 2026 zur Fernwärme in den Fernwärmesetzungsgebieten der Wissenschaftsstadt Darmstadt

Für die vertragliche Wärmepreisberechnung 2026 sind die folgenden preisbestimmenden Faktoren maßgebend:

Monat	Okt 24	Nov 24	Dez 24	Jan 25	Feb 25	Mrz 25	Apr 25	Mai 25	Jun 25	Jul 25	Aug 25	Sep 25	Mittel
Quartal	4. Quartal 2024			1. Quartal 2025			2. Quartal 2025			3. Quartal 2025			
I	116,2	116,2	116,2	117,1	117,4	117,5	117,8	117,9	117,9	118,0	118,1	118,2	117,4
L		114,9			115,7			117,0			118,9		116,6
G	159,8	162,4	164,1	164,6	168,5	168,0	160,2	154,0	155,1	154,0	151,4	150,7	159,4
W	171,1	169,9	169,2	167,8	167,2	166,7	166,2	165,9	165,5	165,8	165,6	165,3	167,2

Basis 2021 = 100 / Basis 2020 = 100

- I = Index der Erzeugerpreise gewerblicher Produkte des Statistischen Bundesamtes (Fachserie 17, Reihe 2, lfd. Nr. 3 / Erzeugnisse der Investitionsgüterproduzenten)
- L = Index der tariflichen Monatsverdienste im produzierenden Gewerbe und im Dienstleistungsbereich des Statistischen Bundesamtes (Fachserie 16, Reihe 4.3 / WZ „D“ Energieversorgung)
- G = Index der Erzeugerpreise „Erdgas bei Abgabe an die Industrie“, nach Veröffentlichung des statistischen Bundesamtes (Fachserie 17, Reihe 2, lfd. Nr. 636)
- W = Index der Verbraucherpreise Sondergliederung (GZ 436003 / 628871) „Wärmepreisindex“ (Fernwärme einschl. Umlage) nach Veröffentlichung des Statistischen Bundesamtes

Somit sind in der Jahresabrechnung für das Abrechnungsjahr 2026 folgende Preise zu berücksichtigen:

1. Grundpreis

Der Grundpreis ist unabhängig von der tatsächlichen Wärmeabnahme und wird in Euro pro Abrechnungsjahr je Kilowatt Anschlussleistung berechnet.

$$\begin{aligned} GP_{\text{netto}} &= GP_0 \times (0,70 \times I / I_0 + 0,30 \times L / L_0) \\ &= 45,03 \text{ €/kW/a} \times (0,70 \times 117,4 / 89,9 + 0,30 \times 116,6 / 81,4) \\ &= 60,51 \text{ €/kW/a} \\ GP_{\text{brutto}} &= \underline{72,01 \text{ €/kW/a}} \end{aligned}$$

2. Arbeitspreis

Entsprechend der vertraglichen Preisformel und den oben genannten preisbestimmenden Faktoren errechnet sich der Arbeitspreis wie folgt:

$$\begin{aligned} AP_{\text{netto}} &= AP_0 \times (0,70 \times G / G_0 + 0,30 \times W / W_0) \\ &= 72,89 \text{ €/MWh} \times (0,70 \times 159,4 / 74,7 + 0,30 \times 167,2 / 98,1) \\ &= 146,15 \text{ €/MWh} \\ AP_{\text{brutto}} &= \underline{173,92 \text{ €/MWh}} \end{aligned}$$

ENTEGA rabattiert nochmals für das Jahr 2026 den Arbeitspreis auf 114,65 €/MWh (netto), ohne dass hierfür ein Rechtsanspruch besteht oder sich ein solcher für zukünftige Abrechnungsperioden ableitet. Der Bruttoarbeitspreis (AP_{brutto}) beträgt 136,43 €/MWh. In der kommenden Abrechnungsperiode 2026, die Anfang 2027 namens und im Auftrag der ENTEGA AG durch die ENTEGA Plus GmbH erfolgt, werden folgende Fernwärmepreise der Abrechnung zugrunde gelegt:

GP_{brutto} = 72,01 €/kW/a

AP_{brutto} = 136,43 €/MWh